

Presseausendung | 25.04.2022

PREMIERE FÜR AUSTRIAN JUNIOR CUP AUF INTERNATIONALEM ASPHALT

Die österreichische Zweirad-Nachwuchsrennserie startet zum Auftakt der Saison 2022 erstmals auf einer internationalen Rennstrecke: Gefahren werden zwei Rennläufe in der Slowakei.

- Erstes Rennwochenende: Slovakia Ring, 30. April bis 1. Mai 2022 mit zwei Rennläufen
- 18 Nachwuchstalente aus vier Nationen stehen in der Saison 2022 am Start
- Weitere Informationen und Ergebnisse unter www.austrianjuniorcup.at

Eine der längsten permanenten Rennstrecken Europas ist Schauplatz für den mit Spannung erwarteten Auftakt zum Austrian Junior Cup 2022: Von 30. April bis 1. Mai gehen die jungen Rider erstmals außerhalb Österreichs auf Punktejagd, zwei Rennläufe am 5,9 Kilometern langen Slovakia Ring stehen am Programm. „Wir wollen die Rider kontinuierlich weiterentwickeln und an die Geschwindigkeit gewöhnen, daher fährt der Austrian Junior Cup in der zweiten Saison erstmals auf internationalen Rennstrecken, natürlich immer mit den höchstmöglichen Sicherheitsstandards“, erklärt Christoph Gerlach vom Veranstalter BG Sportpromotion.

18 Nachwuchstalente aus vier Nationen

Österreich (11), Deutschland (5), Tschechien (1) und Schweiz (1): Zweirad-Talente aus diesen vier Nationen stehen beim Austrian Junior Cup 2022 am Start, mit Leo Rammerstorfer (AUT) und Luca Göttlicher (DEU) wollen zwei der Top-3-Rider aus der Vorsaison auch heuer um die Spitzenplätze mitmischen. Die Nennungen aus Deutschland haben sich gegenüber der Premiersaison beinahe verdoppelt, dazu kommt jeweils ein Teilnehmer aus der Schweiz und aus Tschechien. „Österreich unterscheidet sich von vielen europäischen Ländern, weil es ein derartig breit aufgestelltes Motorrad-Nachwuchsprogramm – mit dem Austrian Junior Cup und auch mit der MiniGP Austria Series – im europäischen Raum sonst nirgendwo gibt“, so Chris Schipper, Managing Director KTM Österreich.

Weltmeister und Olympiasieger beim Roll-out am Red Bull Ring

Heimische Sportgrößen zu Besuch beim Austrian Junior Cup: Österreichs frisch gebackener Motorsportler des Jahres 2021 Matthias Walkner und Snowboard-Olympiasieger Benjamin Karl ließen sich das Roll-Out am Red Bull Ring vor wenigen Tagen nicht entgehen. Während Snowboarder Karl das Warm-up mit den Nachwuchstalenten übernahm und selbst einige Runden am Red Bull Ring absolvierte, tauschte sich Rallye-Weltmeister Walkner mit Riding Coach Andy Meklau und den jungen Ridern in der Box aus.

Über den Austrian Junior Cup:

KTM, Red Bull Ring Riding Experience und Austrian Motorsport Federation (AMF) wollen österreichische Talente im Motorrad-Straßenrennsport auf der Road to MotoGP begleiten. Seit 2021 bekommen Burschen und Mädchen zwischen 13 und 20 Jahren mit dem Austrian Junior Cup (AJC) die Chance, ihre Fähigkeiten in einer professionellen Meisterschaft zu verbessern und zu beweisen, dass sie das Rüstzeug zum MotoGP-Fahrer haben. Alle Teilnehmer gehen mit identischen Bikes – der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren – an den Start. Die Organisation und Durchführung des Austrian Junior Cups übernimmt BG Sportpromotion in enger Zusammenarbeit mit KTM Österreich und der AMF. Als Riding Coach fungiert der ehemalige Weltklasse-Motorradrennfahrer Andy Meklau. Mehr auf www.austrianjuniorcup.at

SEITE 1 VON 2



Rückfragehinweis:

Martin Kohlbacher

Media & PR

+43 664 5487285

media@bg-sportpromotion.com

SEITE 2 VON 2



WWW.AUSTRIANJUNIORCUP.AT